

Monochrom-Kamera

III CF 8 HS

Low Light bei 0,00047 Lux



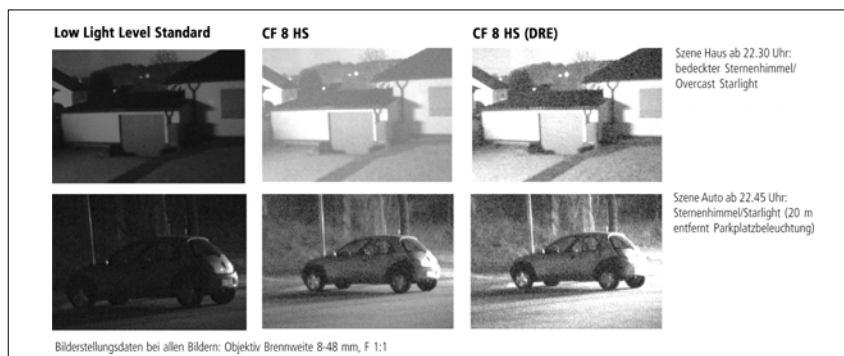
Der Mindestlichtbedarf der neuen 12 Bit Monochrom-Kamera CF 8 HS ist extrem niedrig. Ein innovatives Schaltungskonzept in Kombination mit einem hochempfindlichen Sensor steigern die Lichtempfindlichkeit um 400 Prozent. Mit dieser Eigenschaft ist die Kamera prädestiniert für die Überwachung von gering oder gar nicht beleuchteten Objekten, Räumen und Vorgängen, ideal auch für anspruchsvolle CCTV-Anlagen, Long-Range Observation und Low-Light-Anwendungen bei verkürzten Belichtungszeiten.

Mit der Kamera CF 8 HSX steht optional ein Modell mit einer automatischen Blendensteuerung zur Verfügung. Es passt sich 24 Stunden, Tag und Nacht, allen Lichtverhältnissen an. Zuschaltbar ist außerdem das Kappa-DRE (Dynamic Range Enhancement) für klare Sicht bei

kontrastschwachen Bedingungen, wie z.B. bei Nebel, Dunst oder Regen. Die CF 8 HS vermeidet Bildnachziehen, Bewegungsunschärfe und starkes Rauschen und überzeugt selbst noch in Bereichen, wo sonst nur Restlicht- bzw. Bildverstärkerkameras zum Einsatz kommen.

Die sehr kleine, leichte und besonders robuste CCD Kamera verschwindet unauffällig in allen Anlagen und kann mit variabler Versorgungsspannung (9-36 V) und geringer Leistungsaufnahme betrieben werden. Über RS 232 sind diverse Funktionen fernparametrisierbar (frei konfigurierbare Gegenlichtkompensation, AIT, AGC, Gamma, horizontale Bildspiegelung, wählbaren Anzeigefenster und mehr).

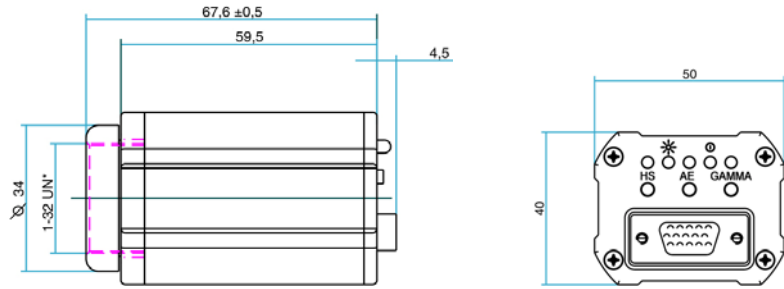
Maximale Lichtempfindlichkeit 0,00047 Lux
Tag- und Nachteinsatz
Rauscharm
12 Bit digital
58 dB SNR
Fernzugriff über RS 232
Kappa DRE für besseren Durchblick
Einblendbarer Liniengenerator
Robuste Bauform
Variable Spannungsversorgung 9-36 V DC
Freikonfigurierbare Gegenlichtkompensation
automatische Blendensteuerung mit Modellvariante CF 8 HSX (DC- oder videogesteuert)



Monochrom-Kamera

CF 8 HS

Technische Daten



Sensor

Typ	1/2" Interline Transfer NIR CCD * (Sony EXview HAD CCD)	
Video-Norm	CCIR	EIA
Fläche (H x V)	6,4 x 4,8 mm, 752 x 582 Pixel	6,4 x 4,8 mm, 768 x 494 Pixel

Signalverarbeitung

System	12 Bit digitale Signalverarbeitung	
Signal-Rauschabstand	>58 dB (gemessen im Dunkelbild bei 20 ms Integrationszeit, Field-Integration und 0 dB Verstärkung)	
Lichtempfindlichkeit	(3000 K, 20 ms Integrationszeit, Feld Integration, Gamma = 1 und 50 % Video-Aussteuerung ohne IR-Filter) 0,01 Lux bei 14 dB, 0,00047 Lux bei max. Verstärkung	
Auflösung	740 Linien (horizontal)	750 Linien (horizontal)
Signalausgänge	BAS, 1 V _{ss} / 75 Ω	
Iris Steuerung	Automatische Blendensteuerung bei Modell CF 8 HSX (DC- oder videogesteuert, ohne Schalter)	

Funktionen

Integration Kurzzeit	1/50 bis 1/100 000 s automatisch [AIT], 1/50 s fest	1/60 bis 1/100 000 s automatisch [AIT], 1/60 s fest
Integration Langzeit	1/25 bis 40 s [bei AGC/AIT = off] (externer Bildspeicher oder Frame Grabber)	1/30 bis 40 s [bei AGC/AIT = off] (externer Bildspeicher oder Frame Grabber)
Verstärkung	Empfohlen: 0 bis 26 dB automatisch [AGC], 0 dB fest, 0 bis 36 dB (einstellbar über RS 232)	
Gamma	0,45 / 1, schaltbar	
Synchronisation	intern/extern, Reset/Restart	
DRE	Dynamische Kontrastanpassung (einstellbar über RS 232)	
LG	Liniengenerator für zwei Positionierkreuze (einstellbar über RS 232)	
RS 232	AIT, AGC, Gamma, DRE, LG usw. (separates Zubehör notwendig, siehe „Optional“)	

Allgemein

Spannungsversorgung	9-36 VDC, 2 W (12-36 VDC bei Modellvariante HSX mit videogesteuerter Blende)		
Anschlüsse	Kappa CSI (Camera System Interface)		
Betriebstemperatur	-20° C bis + 60° C		
Relative Feuchtigkeit	10 % bis 90 %, nicht kondensierend		
Objektivanschluss	C-Mount, Aufmaß einstellbar, CS-Mount auf Anfrage		
Filter	Infrarot-Sperrfilter, herausnehmbar		
Gehäusemaße L x B x H	67 x 50 x 40 mm		
Gewicht	ca. 170 g		
Lieferumfang	Kamera, Bedienungsanleitung		
Artikel-Nr.	Ohne Blendensteuerung	Videogesteuerte Blende	DC-gesteuerte Blende
	CF 8 HS CCIR 951-1153	CF 8 HSX CCIR 951-1156	CF 8 HSX CCIR 951-1157
	CF 8 HS EIA 951-1153N	CF 8 HSX EIA 951-1156N	CF 8 HSX EIA 951-1157N

* weitere Sensoren (1/3" - 1/4") verfügbar. Infos über zusätzliche Funktionen und ausführliche Schnittstellenbeschreibung auf Anfrage.

Optional

über PCI-Bus Frame Grabber vollständige Integration in das modulare Softwarepaket Kappa ImageBase (KIB)
Software für serielle Steuerung sowie Steuerkabel (siehe extra Datenblatt)
Stativplatte 1/4"

Die Einhaltung der technischen Daten wird ständig überprüft. Bei Bedarf können differenziertere Informationen gegeben werden. Technische Änderungen bleiben vorbehalten!

Kappa optronics GmbH
 Kleines Feld 6
 37130 Gleichen | Germany
 Fon +49.5508.974.0
 Fax +49.5508.974.100
info@kappa.de
www.kappa.de